

Börsen-Bericht vom 27. October 1864.

furchtbar und unter den Passagieren entsetzliche Verwirrung, die durch die heftigsten Schmerzensschreie und Hilferufe der Verletzten noch vermehrt wurde. Alle Lichter waren ausgelöscht, die Decke mit Dampf angefüllt und das Schiff stand an drei oder vier Stellen in Flammen. Glücklicher Weise trieb das Boot dem Lande zu, wo es fest gemacht wurde. Wir boten Alles auf, um den Verwundeten Beistand zu leisten, und die Leute, welche das einzige Haus in der Nähe bewohnten, waren uns dabei behilflich. Wir glaubten, daß die Explosion durch das Platzen der Verbindungsrohre verursacht wurde, doch können wir darüber nichts Bestimmtes behaupten, da sich die Kessel im Raume des Schiffes und unter Wasser befinden. Nachrichten zufolge, welche gestern Abend hierher gelangten, fand das Begräbniß der noch nicht reclamirten Leichen der Opfer der „Washoe“-Explosion gestern in Sacramento statt. Die Freimaurer und Howard-Benevolent-Society besorgten das Begräbniß und geleiteten die 17 Leichen nach ihrem letzten Ruheplatz. Alle Geschäfte waren geschlossen, die Glocken der Stadt wurden geläutet und eine ungeheure Procession folgte den Leichenwagen. Mehrere Leichen sind noch unbeerdigt. Im Ganzen befanden sich 210 Personen an Bord des „Washoe“, von diesen werden 127 vermißt und sind jedenfalls todt, so daß die Gesamtzahl der Verunglückten sich wohl auf 150 bis 160 Personen belaufen wird. Von ungefähr 40 Damen, die sich an Bord befanden, werden 30 gänzlich vermißt und von den Uebrigen sind zwei todt. Nach dem Vernon-House-Hospital wurden 28 Verwundete gebracht, von denen schon 21 ihren entsetzlichen Leiden erlegen sind; für die Ueberlebenden geben die Aerzte ebenfalls keine Hoffnung auf Wiederherstellung. Mehrere der Verwundeten, welche inzwischen gestorben sind, waren so schrecklich verletzt, daß sie nicht einmal mehr im Stande waren, ihren Namen mitzutheilen.

Sächs.-Schles. Staats-Eisenbahn.

Abfahrt von Bischofswerda:

Nach Dresden:	Nach Görlitz:
früh 8 Uhr 15 Min.	früh 7 Uhr 15 Min.
Vormittags 9 Uhr 51 Min.	Vormittags 11 Uhr 6 Min.
Nachmittags 1 Uhr 36 Min.	Nachmittags 2 Uhr 45 Min.
Nachmittags 4 Uhr 12 Min.	Nachmittags 6 Uhr 15 Min.
Abends 8 Uhr 59 Min.	Abends 8 Uhr 49 Min.
Nachts 2 Uhr 58 Min.	Nachts 12 Uhr 1 Min.

COURSE IM 30THALER-FAUß.		Ange-	Ge-
		boten.	sucht.
Königl. v. 1830 à 1000 u. 500 Thlr. 3g.		—	93
v. 1855 à 100 Thlr. 3g.		—	87½
Sächs. v. 1847, 1852, 1855 und 1858 à 500 Thlr. 4g.		—	101½
Staats-papiere. v. 1852, 1855 u. 1868 à 100 Thlr. 4g.		—	101½
Actien der ehem. Sächs. Schles. Eisenbahn-Comp. à 100 Thlr. 4g.		—	102½
R. S. 3½ Randrentenbriefe à 1000 u. 500 Thlr.		—	94½
Vergleichen kleinere 3½		—	95½
R. Preuß. Staatsanleihe 4½		101½	101½
Desgleichen 5g.		—	—
R. K. Oesterr. Nationalanleihe v. 1854 5g.		67½	67½
Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Actien		261	268½
Leobau-Bittauer Eisenbahn-Actien Litt. A.		34½	34½
Leipziger Credit-Actien		—	78½
Alberts-Bahn-Actien		84½	83½
Oesterreichische Banknoten		85½	85½
Industrie-Actien.			
Societäts-Brauerei-Actien (Waldschlößchen)		202	196
Felsenkeller-Brauerei-Actien		93	91½
Vergleichen Prioritäten		—	101
Feldschlößchen-Brauerei-Actien		106½	104½
Vergleichen Prioritäten		103	102½
Rebinger Brauerei-Actien		80	77
Sächs. Dampfschiffahrts-Actien		120½	120
Niederlösnitzer Champagner-Actien		101	—
Sächs. Champagner-Actien		75	70½
Dresdner Feuerversicherungs-Actien incl. Zinsen		71	67½
Thode'sche Papierfabrik-Actien		101	100½
Vergleichen Prioritäten		—	100½
Louis'd'or. 5 Thlr. 15 Rgr. 7 Pf.			
Ducaten 3 Thlr. 5 Rgr. 1½ Pf.			
Dresden.		W. Schie.	

Kirchliche Nachrichten.

von Bischofswerda und den eingepfarrten Ortschaften.

In hiesiger Stadtkirche predigen

am 23. Sonntage nach Trinitatis:

Vormittags: Hr. Vicar M. Otto. Matth. 12, 41-44.

2. Mos. 5, 1-4. Jac. 4, 2-3.

Nachmittags: Hr. Rector Engelmann aus Stolpen.

Ap.-G. 24; 10-16.

Am Reformationsteste:

Vormittags: Hr. Sup. M. Zschucke. Luc. 12, 32.

Nachmittags: Hr. Archd. Rehbock. 2. Cor. 4, 1-6.

(Die Beichtrede Sonntags früh 18 Uhr hält Hr. Vicar M.

Otto. Nach dem Vormittagsgottesdienste des Reformationstestes wird das Böhmer'sche u. Hentschel'sche Legat vertheilt.)

Getraut: Den 23. Oct. der Tuchmacher Fiedler aus Gro-

senhain, Tsgg., mit Tsgg. A. A. E. Michalsky von hier.

Geboren: Den 23. Oct. dem hies. Bgr. und Schneider-

meister Karich eine T.; den 26. dem Kürschner Meyer-

hier eine T.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Nachdem Herr Heinrich Gottlieb Sembdner, Bürger und Hausbesitzer hier selbst, Concession zur Gestüdemäkelei und Errichtung eines Diensthöten-Nachweisungs-Bureaus ertheilt worden ist, so wird solches andurch mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß demselben eine Gebühren-Taxe behändigt worden ist, welche er, auf Verlangen Jedermann zur Einsicht vorzulegen hat.

Bischofswerda, den 27. October 1864.

Der Stadtrat.

König, Bürgermeister.